

Neuheiten in der **ÖNORM B2503**

Ausgabe 01.08.2012
Punkt 6 Prüfungen

Vortragender:

Herbert EGGER

Von:

Ing. Thomas EGGER e.U.

Akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle

Eich- und Kalibrierstelle
8521 Wettmannstätten 125

Kontakt:

www.egger-europe.com

akk@egger-europe.com



Einleitung 1

- Die ÖNORM B2503 (im Punkt Prüfungen) stellt seit Mitte der 1990'iger Jahre die Basis für Österreichs hohe Qualität der Abwasserbeseitigung in direkter Verbindung mit Umweltschutz und Wirtschaftlichkeit dar. 
- Zum Einen ist der Abtransport zur Reinigungsanlage durch „Dichte“ Rohrleitungen & Bauwerke notwendig um die Umwelt und unser Trinkwasser nicht mit Schadstoffen aller Art zu verschmutzen (Umweltschutz);
- Zum Anderen sind „Dichte“ Rohrleitungen & Bauwerke notwendig, um nicht Fremd-Wässer (Trink/ Regenwasser usw.) in die Reinigungsanlagen zu leiten (Wirtschaftlichkeit).

Einleitung 2

- Wichtig für den Erfolg der ÖNORM B2503 durch das Streben nach Qualität und den Willen zur Umsetzung waren alle Beteiligten wie:

Bund, Länder, Wasserrechtsbehörden, Universitäten, Auftraggeber, Planer, ausschreibende Stellen, örtlichen Bauaufsicht, Abwasser- & Wasserverbände, Städte, Gemeinden, Hersteller, Baufirmen, Prüffirmen und das Prüfpersonal.

Allgemein zur ÖNORM B2503



- In der ÖNORM B2503 sind alle notwendigen Anforderungen zur Durchführung von Prüfungen geregelt:

(was, wie, wieviel, womit, wer,)

- Welche Leitungen & Bauwerke sind zu prüfen. z.B.: Rohrleitungen, Schächte, Behälter
- Die Vorgaben bzw. die Auswahl mit welchem Prüfmedium (Luft oder Wasser) die jeweilige Prüfung durchzuführen ist.
- Die Definition & die Übereinstimmung von gestatteten Leckmengen bei Prüfungen mit Luft/ Wasser .
- Nach Möglichkeit herrscht die freie Wahl des Prüfverfahrens zum Erlangen der Prüfergebnisse.
- Die Rückführbarkeit der Messgeräte auf nationale Ebene (durch Eichung, Kalibrierung)
- Die Rückführbarkeit der Prüffirmen sowie der Prüfer (mit Ausbildung) auf nationale Ebene (durch akkreditierte Prüfstellen sowie Vergleichs- und Eignungsprüfungen [Ringversuche])
- Die Erstellung von nachvollziehbaren Prüfberichten zur Dokumentation des Ergebnisses.

Neuheiten in der ÖNORM B2503:2012⁽¹⁾



- Aufgrund von Eingaben, verbesserten Formulierungen und Fortschritt wurden folgende Punkte bearbeitet.

Auf gegebenenfalls geringfügige Anpassungen wird hier nicht eingegangen!

- Pkt.: 6.4 **Prüfvoraussetzungen**
- Pkt.: 6.4.1 ohne **Übergangsfrist** für die Vergleichs & Eignungsprüfung
- Pkt.: 6.4.1 Beschreibung MEG **ohne §** für die verwendeten geeichten und kalibrierten Messmittel

Neuheiten in der ÖNORM B2503:2012⁽²⁾



- Pkt.: 6.5 **Anforderungen an die Dichtheitsprüfung**
- Pkt.: 6.5.2.1 neue Beschreibung der Beruhigungszeit
 „ **zumindest**“ 1 Minute u.s.w.
- Pkt.: 6.5.2.2.3 Die Beschreibung der Abweichung des ermittelten
 Wasserverlustes wurde von 4% auf $\pm 4\%$ geändert

Neuheiten in der ÖNORM B2503:2012⁽³⁾



- Pkt.: 6.5.4 **Prüfung einzelner Schächte** (weitgehend überarbeitet)
- Die Art der Ermittlung des Wasserverlustes (Feststellung der Pegelveränderung) ist freigestellt und muss sich auf eine **SI-Einheit** (rückführbar auf ein **Normal**) beziehen
- Die Genauigkeit des Prüfdruckes (Füllhöhe) wurde von $\pm 0,05\text{kPa}$ auf **$\pm 0,10\text{kPa}$** geändert
- Die Prüfzeit wurde von 30 min. ± 1 min. **auf 20 min. ± 1 min.** verkürzt
- Der zulässige Wasserverlust wurde von $0,3 \text{ l/m}^2$ in 30 min. **auf $0,2 \text{ l/m}^2$ in 20 min.** angepasst
- Änderung der Fehlergrenze von 4% des zul. Wasserverlustes auf eine Genauigkeit (Fehlerabweichung) **von $\pm 0,02 \text{ l/m}^2$** benetzter innerer Oberfläche

Neuheiten in der ÖNORM B2503:2012⁽⁴⁾



- Pkt.: 6.5.5 **Prüfung einzelner Behälter**
- Die Genauigkeit des Prüfdruckes (Füllhöhe) wurde von $\pm 0,05\text{kPa}$ auf **$\pm 0,10\text{kPa}$** geändert
- Bei der Berechnung der erforderlichen Prüfzeit wurde **G und f** „verständlicher“ beschrieben
- Pkt.: 7.2 **Dichtheitsprüfung/Altbestand** (neuer Punkt zugefügt)
- Im Betrieb befindliche Kanalhaltungen ...
„halbe Prüfzeit und halber zulässiger Druckabfall“

INFORMATIVES⁽¹⁾



ACHTUNG: Eine „optischen Inspektion“ (Kanalkamerabefahrung bzw. Begehung) ersetzt nicht die „Druckprüfung“ (gemäß ÖNORM B2503)!

- Eine optische Inspektion spiegelt die visuelle Untersuchung des Rohr- (Bauwerks-) Inneren wieder. Dabei wird gemäß NORM-Vorgabe der visuelle Zustand bewertet!
- Die Dichtheitsprüfung gemäß ÖNORM B2503 zeigt auf, ob das Bauwerk *dicht* oder *undicht* ist und gibt im Prüfprotokoll (mit Druck- oder Wasserverlusten) Aufschluss über das quantitative Ausmaß des Schadens!

Wie groß ist das Leck!?

Wie viel Schmutzwasser kann in das Grundwasser/ Trinkwasser gelangen!?

Wie viel Grundwasser/ Oberflächenwässer können in die Kläranlage gelangen!?

Beide Verfahren gemeinsam können systemisch eingesetzt, den optimalen ökologischen und ökonomischen Erfolg erzielen!

INFORMATIVES⁽²⁾



Sämtliche Prüffirmen und deren Personal die die Anforderungen der ÖNORM B2503 erfüllen sind mit den Prüfberechtigungen auf dem frei zugänglichen Portal www.lifewatercycle.at mit Link auf unsere Website aufgelistet.

Willkommen	Unternehmen	Prüffirmen welche die ÖNORMEN B2503:2009 und EN803:2000 erfüllen			Eichstelle 549	Kalibrierstelle ÖKD 25
B2503:2012 NEU!!!! https://www.astandis.at Suche: ÖNORM B 2503:2012 OR 01						
Vergleichs- und Eignungsprüfung (Prüffirmen)						
Prüffirmen, die die Vergleichs- und Eignungsprüfung gemäß der gültigen ÖNORM B2503 bei der akkreditierten Prüf/Inspektionsstelle EGGER positiv durchgeführt haben:						
Wir behalten uns Irrtümer jeglicher Art vor. Im Zusammenhang mit der Vergleichs- und Eignungsprüfung ist nur der original Prüfbericht rechtsverbindlich!						
Firma	ÖN B2503 bis DN	Sonderprofil bis DN	Schacht & Behälter EN 1671	EN 805 EN 1091	Bundesland	gültig bis
Akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle EGGER Eich- u. Kalibrierstelle bis 1000 bar	DN 2400	DN 2400	DLG W110	Ja Ja	ST	Messstation 01 2012-12-31 Messstation 02 2012-12-31
ALPE KANAL - SERVICE GmbH	DN 1200	DN 1200	DLG W110	Ja	T	Druckprüf - Bau 1 2013-03-29
Ausförmiger Kanaldienst GOREK GmbH	DN 1200	DN 1200	DLG W110	Ja	T	Messstation 1 2012-09-07 Messstation 2 2012-09-08
BÄR Prüf- Technik GmbH Prüfung und Überwachung von Wasser - u. Abwasseranlagen	DN 2400	DN 2400	DLG W110	Ja	K	Messstation 1 2013-08-10 Messstation 2 2013-05-09 Messstation 3 2013-05-09
Buchschartner GmbH, Gründerservice Rohr- und Kanalarbeit	DN 1200	DN 1200	DLG W110	Ja	OO	Messstation 1 2013-02-07 Messstation 2 2013-09-12 Messstation 3 2013-02-06
DAWI DAKA WINKLER KANALSERVICE	DN 2200	DN 2200	DLG W110	Ja	T	Messstation 01 2012-09-12 Messstation 02 2012-09-13
DCC Prüftechnik GmbH	DN 1200	DN 1200	DLG W110	Ja	ST	LKW 1 2012-09-23
ETB - Holzgethan Tiefbautechnik	DN 1500	DN 1500	DLG W110		NO	LKW 1 2012-12-14 LKW 2 2013-03-05
F. Lang & K. Moschauer	DN 1400	DN 1400	W110		NO	Messstation 1 2012-06-21

Akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle EGGER
gemäß EN 17025 und EN 17020

www.egger-europe.com

Firma

Akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle EGGER
Eich- u. Kalibrierstelle bis 1000 bar
Wettmannstätten 125
8521 Wettmannstätten

Wir behalten uns Irrtümer jeglicher Art vor. Im Zusammenhang mit der Vergleichs- und Eignungsprüfung ist nur der original Prüfbericht rechtsverbindlich!

Vergleichs- und Eignungsprüfungen

Prüfausrüstung	gültig bis
Messstation 01	2012-12-31
Messstation 02	2012-12-31

Achtung! Sollten Prüfer mehrmals genannt sein, so handelt es sich dabei um unterschiedliche Prüfbereiche mit unterschiedlichen Berechtigungszeiträumen.

Prüfer	prüfberechtigt bis
Herbert EGGER geb. 06. Juni 1948 in Mellach	2012-12-31
Ing. Thomas Egger geb. 17. Mai 1973 in St. Georgen a.d.S.	2012-12-31

www.egger-europe.com

Die ÖNORM B2503:2012 ist erhältlich bei:

Austrian Standards plus GmbH

Heinestraße 38, 1020 Wien

Tel.: +43 1 213 00

Fax: +43 1 213 00-355

E-Mail: [office\(at\)as-plus.at](mailto:office(at)as-plus.at)

Internet: www.as-plus.at

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Bei Interesse und Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!